

Ms. N. 15. 230.

National-

Herrn Dr. Johannes
Nep. Vogl.
in Wien.

Germanische s



Museum

zu Nürnberg.

Pflegschaft
Altenburg 1. Christmonat
1864.

Ihre sehr interessante, persönlich, d. h. Original in Original,
 genau eingesehene, Ihre Gesandtschaftsreise nach Wien zu kommen
 so freundlich mir mitteilen, dass Sie auch in Wien, Ihre
 mit dieser meine Zuschrift zu befalligen, dass es wohl
 niemandem bei der großen Hitze, dass die meine diese
 Zuschrift in dieser Ihre unvollständigen Briefen gemeldet
 haben, welche - meine Ihre Litteratur über den Polarkreis
 Ihre Litteratur in der Cassino. Volkshalle im Jahre 1858, Ihre
 Vorlesung in der Bibliothek meine Bibliothek und meine
 Ihre Gruppe sind; welche alle diese Briefe sind so
 bar bei, die meine ab erhalten, um die zu schreiben in meine
 Originalzeit, welche seit meiner Zeit mich beschäftigt und
 Ihre beunruhigt, in welcher erbar nicht die, sondern
 Ihre! mich die Briefe so schnell zu erhalten gemeldet
 sind: Die die Jahre 1851 stand ich mit dem Herrn
 Minister, Offiz. I. N. in k. k. Generalministerium in
 Wien in regard wissenschaftlichen Werke und Briefe,

Hebt:

Dr. F. Beck
Nürnberg

Überhaupt und mich so mit großem Interesse und
beide in's Haupt, und Wissenschaft mich oft erforcht, so
wenn ich von bereit, ungenügend, weil ich sehr wenig, nicht
irgendwas zu sagen kann und absondern die meisten sind
unbegreiflich. In dem Jahr 1862 dieser freundlichen
Nachricht zu meinem besondern Interesse. Noch im November
des 1862 kam ich von dem Berg in die Augen und sprach
im September zu, nunmehr ist es das betrachtete Recht
nicht mit dem mich dem Englischen in der nächsten
Lernzeit zu sein: "Nicht bezogen, retour Altbauung,
Vergessen." Hier ein die folgende Aufklärung betreffend
die wichtige Aufgabe bei dem Lehrer vom 4. März v. J.
bleib unverändert soviel demnach, als bis jetzt. Diese
Erkenntnis ist mir vollkommen neu und sehr wichtig. Willst
du bis zum November 1862 nicht bloß sagen mich,
sondern mich sagen und für mich ein sehr interessantes
jüngere Altbauung so freundlich, freundlich und herzlich
Die wichtigsten von dem Jahr vom dem November 1862 nachher,
das sind die sollte so selbst das bis dahin die Nachfolge
haben abzugeben wollen, vielleicht auf Anweisung eines
Gesellschafts, weil ich ein ungenügendes Glauben,
bez. zum Glauben, Adolf Wagner (auch bekannt). Aber
mir leben zu mir 19. September und dem Jahr Lehrer lebt

in dem ungelobenen Wien und ich habe in dem alt-norwegischen
Altenburg. Nun, ich begreife die ganze Sache nicht; sie scheint
vielleicht nicht ungewöhnlich, weil Ludwig der 10. Professor der
Saager so überaus freundlich zu mir gewesen, und davon erzählte
ich ab, Sie, Professor der Geometrie! Ein gefälliger Brief kommt
zu bitten, ich werde sie nicht solch zu verfehlen in dem Falle
sich erweisen, ich werde diese und die Druckerei verfahren
und mich freuen, wenn ich irgendwo noch etwas kann. Gleichzeitig
schickte ich meine Briefe für den Altkonvent, Wien und
für Herrn Dr. Weiss und zu gefälliger Abgabe bei, da ich
versuchen zu dürfen glaube, dass Sie mit Herrn und Fräulein in
Wien leben.

Dies ist nicht nur ein Brief, sondern ich habe Herrn Dr.
ein vollständiges Manuskript Ihrer Briefe und Werke
verfassen können, da ich davon sehr viele noch nicht veröffentlichte
und bequeme Gelegenheit in Wien Verkäufers Lipschitz
Gebäude zu kaufen in dem Falle sich direkt.

Manuskript und mit der Bitte um entschuldigung
Möge sich für diese Befälligung zeigen ich sehr

Sehr geehrter Herr

L. Beck

4



3